



Die Waffe am Ohr

Wer würde dafür bezahlen, dass er erstens ständig überwacht und zweitens auch noch krank gemacht wird? Wahrscheinlich niemand ...



Wer würde dafür bezahlen, dass er erstens ständig überwacht und zweitens auch noch krank gemacht wird? Wahrscheinlich niemand. Doch die Mobilfunkindustrie in Zusammenarbeit mit Geheimdienst und Politik hat diese flächendeckende Vollbestrahlung und Überwachung durch geschicktes Marketing und entsprechende Lobby geschaffen und verdient damit sogar noch jährlich ca. drei Billionen Dollar. Dabei gehört die Bestrahlung mit Mikrowellen eigentlich zur militärischen Kriegsführung, um das Verhalten und Denken des Gegners zu beeinflussen und um physisch zu attackieren. Inzwischen scheint jedoch die zivile Welt ohne Handy, WLAN oder DECT-Schnurlostelefone völlig undenkbar. Gemäß dem Mikrowellenexperten Barrie Trower sind Geheimdienste die Verbündeten der Industrie. Sie können jedes einzelne Gespräch aufzeichnen und jederzeit lokalisieren, wo sich der Betroffene aktuell aufhält. Hätten die Machtstrategen versucht ein solches System den Menschen aufzuzwingen, dann hätte es Aufstände gegeben. Jedoch perfide durch die Medien überlistet, bezahlen die Leute freiwillig diesen „Fortschritt“, der sie überwacht und bestrahlt.

von ga.

Quellen:

http://www.zeitschrift.com/magazin/73_Mikrowellen-Die_Waffe_am_Ohr.html

Das könnte Sie auch interessieren:

#5G-Mobilfunk - www.kla.tv/5G-Mobilfunk

#Dr.BarrieTrower - www.kla.tv/Dr.BarrieTrower

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.